

Germany-Munich: Personal computers

OJ S 250/2022 28/12/2022

Contract notice

Supplies

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Deutsches Herzzentrum München

Postal address: Lazarettstraße 36

Town: München

NUTS code: DE212 München, Kreisfreie Stadt

Postal code: 80636

Country: Germany

E-mail: p.dengler@hsp-gpc.de

Internet address(es):

Main address: <https://www.deutsches-herzzentrum-muenchen.de/>

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YAL6CNN/documents>

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YAL6CNN>

I.4. Type of the contracting authority

Other type: Krankenhaus

I.5. Main activity

Health

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

Medical Grade Devices

Reference number: DHM-MGD 2022/12 v2

II.1.2. Main CPV code

30213000 Personal computers

II.1.3. Type of contract

Supplies

II.1.4. Short description

Gegenstand dieser Ausschreibung ist:

Die Beschaffung von Medical Grade All in one PCs im Zuge der Einführung des PDMS-Systems von Copra für das Deutsche Herzzentrum in München.

II.1.5. Estimated total value

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: yes
Tenders may be submitted for all lots

II.2. Description

II.2.1. Title

Medical Grade All in one Panel Pc
Lot No: Los 1

II.2.2. Additional CPV code(s)

30213000 Personal computers

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE212 München, Kreisfreie Stadt
Main site or place of performance: Deutsches Herzzentrum München Lazarettstraße 36 80636 München

II.2.4. Description of the procurement

Beschaffung von medical grade All in one PCs plus Zubehör
Auftrag des Deutschen Herzzentrums München (DHM) ist die Versorgung herzkranker Kinder, Jugendlicher und Erwachsener. Das Herzzentrum betreibt Diagnostik und Therapie nach dem jeweils neuesten Stand medizinischer Erkenntnis und trägt durch praxisnahe eigene Forschung zur Weiterentwicklung von Diagnostik- und Therapiekonzepten bei.

Der Leitgedanke des Hauses ist, die verschiedenen zur Diagnostik und Therapie der Herz- und Kreislauferkrankungen erforderlichen Fachrichtungen unter einem Dach zusammenzuführen, damit in ständiger enger interdisziplinärer Zusammenarbeit die Patienten optimal versorgt werden. Dieses Konzept hat sich in über 40 Jahren hervorragend bewährt und fand inzwischen europaweit zahlreiche Nachahmer.

Im Deutschen Herzzentrum München gibt es vier Kliniken und drei Institute:

- Klinik für Herz- und Gefäßchirurgie
- Klinik für Chirurgie angeborener Herzfehler und Kinderherzchirurgie
- Klinik für Herz- und Kreislauferkrankungen im Erwachsenenalter
- Klinik für Kinderkardiologie und angeborene Herzfehler
- Institut für Anästhesiologie
- Institut für Laboratoriumsmedizin
- Institut für Radiologie und Nuklearmedizin

Zahlen und Fakten zur Einrichtung:

- 1 Standort
- 11.215 vollstationäre Behandlungsfälle p.a.
- 22.923 ambulante Behandlungsfälle p.a.
- 7 Stationen "Normal"
- 4 Stationen "Intensiv"
- 197 Bettenplätze (PLAN)
- 167 Plätze "Normalstation", alle incl. bettbezogener Monitor (GE/Philips)
- 53 Plätze "intensiv"
- 16 Plätze "IMC"

- CPU/Notaufnahme läuft als IMC
- 3 Plätze EPU
- 8 Plätze HK
 - o 4*EK
 - o 2*KK
 - o 2* OP Hybrid
- 5 Operationssäle, davon 2* OP Hybrid
- 1 Schrittmacher OP
- 179 Ärzte
- 349 Pflegekräfte

Für eine Verbesserung der Qualität im Klinikbetrieb, zur Harmonisierung der Behandlungs- und Arbeitsabläufe ist eine Digitalisierung der Dokumentation von medizinischen und personenbezogenen Daten in einem Klinikum unerlässlich.

Mit der Beschaffung der AiO PCs soll das PDMS auf den Intensiv und Normalstationen sowie den Funktionsstellen ausgerollt werden. Mit den AiO PCs soll es möglich werden die heute noch papiergeführte Patientenkurve, digital im PDMS abzubilden.

Alle Anforderungen an die Geräte und Zubehör sind im Leistungsverzeichnis (Dokument "LV Medical Grade Device.xlsx") definiert. Diese Mindestanforderungen müssen erfüllt werden. Das angegebene Mengengerüst ist nach aktuellem Stand geplant. Jedoch ist es möglich das noch mehr Geräte benötigt werden. Deshalb fordern wir eine Preisbindung von 12 Monaten für etwaige Nachbeschaffungen.

Der Preis ist nicht das einzige Zuschlagskriterium. Es fallen 60% auf den Preis und 40% auf die Lieferfähigkeit.

30 der ausgeschriebenen AiO PCs sollen schon Anfang April geliefert werden.

Die Vergabe der Leistung erfolgt auf der Grundlage des EVB-IT-Kaufvertrags. Der Entwurf dieses Vertrags wird den Bietern zur Verfügung gestellt.

II.2.5. Award criteria

Price is not the only award criterion and all criteria are stated only in the procurement documents

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Duration in months: 36

This contract is subject to renewal: no

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds: no

II.2.14. Additional information

II.2. Description

II.2.1. Title

Medical Grade Barebone PCs

II.2.2. Additional CPV code(s)

30213000 Personal computers

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE212 München, Kreisfreie Stadt

Main site or place of performance: Deutsches Herzzentrum München Lazarettstraße 36 80636 München

II.2.4. Description of the procurement

Beschaffung von Medical Grade Barebone PCs

Auftrag des Deutschen Herzzentrums München (DHM) ist die Versorgung herzkranker Kinder, Jugendlicher und Erwachsener. Das Herzzentrum betreibt Diagnostik und Therapie nach dem jeweils neuesten Stand medizinischer Erkenntnis und trägt durch praxisnahe eigene Forschung zur Weiterentwicklung von Diagnostik- und Therapiekonzepten bei.

Der Leitgedanke des Hauses ist, die verschiedenen zur Diagnostik und Therapie der Herz- und Kreislauferkrankungen erforderlichen Fachrichtungen unter einem Dach zusammenzuführen, damit in ständiger enger interdisziplinärer Zusammenarbeit die Patienten optimal versorgt werden. Dieses Konzept hat sich in über 40 Jahren hervorragend bewährt und fand inzwischen europaweit zahlreiche Nachahmer.

Im Deutschen Herzzentrum München gibt es vier Kliniken und drei Institute:

- Klinik für Herz- und Gefäßchirurgie
- Klinik für Chirurgie angeborener Herzfehler und Kinderherzchirurgie
- Klinik für Herz- und Kreislauferkrankungen im Erwachsenenalter
- Klinik für Kinderkardiologie und angeborene Herzfehler
- Institut für Anästhesiologie
- Institut für Laboratoriumsmedizin
- Institut für Radiologie und Nuklearmedizin

Zahlen und Fakten zur Einrichtung:

- 1 Standort
- 11.215 vollstationäre Behandlungsfälle p.a.
- 22.923 ambulante Behandlungsfälle p.a.
- 7 Stationen "Normal"
- 4 Stationen "Intensiv"
- 197 Bettenplätze (PLAN)
- 167 Plätze "Normalstation", alle incl. bettbezogener Monitor (GE/Philips)
- 53 Plätze "intensiv"
- 16 Plätze "IMC"
- CPU/Notaufnahme läuft als IMC
- 3 Plätze EPU
- 8 Plätze HK
 - o 4*EK
 - o 2*KK
 - o 2* OP Hybrid
- 5 Operationssäle, davon 2* OP Hybrid
- 1 Schrittmacher OP
- 179 Ärzte
- 349 Pflegekräfte

Für eine Verbesserung der Qualität im Klinikbetrieb, zur Harmonisierung der Behandlungs- und Arbeitsabläufe ist eine Digitalisierung der Dokumentation von medizinischen und personenbezogenen Daten in einem Klinikum unerlässlich.

Mit der Beschaffung der AiO PCs soll das PDMS auf den Intensiv und Normalstationen sowie den Funktionsstellen ausgerollt werden. Mit den AiO PCs soll es möglich werden die heute noch papiergeführte Patientenkurve, digital im PDMS abzubilden.

Alle Anforderungen an die Geräte und Zubehör sind im Leistungsverzeichnis (Dokument "LV Medical Grade Device.xlsx") definiert. Diese Mindestanforderungen müssen erfüllt werden. Das angegebene Mengengerüst ist nach aktuellem Stand geplant. Jedoch ist es möglich das noch mehr Geräte benötigt werden. Deshalb fordern wir eine Preisbindung von 12 Monaten für etwaige Nachbeschaffungen.

Der Preis ist nicht das einzige Zuschlagskriterium. Es fallen 60% auf den Preis und 40% auf die Lieferfähigkeit.

30 der ausgeschriebenen AiO PCs sollen schon Anfang April geliefert werden.

Die Vergabe der Leistung erfolgt auf der Grundlage des EVB-IT-Kaufvertrags. Der Entwurf dieses Vertrags wird den Bietern zur Verfügung gestellt.

II.2.5. Award criteria

Price is not the only award criterion and all criteria are stated only in the procurement documents

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Duration in months: 36

This contract is subject to renewal: no

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds: no

II.2.14. Additional information

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

TB 1.1.1.1 Nachweis über die erlaubte Berufsausübung, je nach Maßgabe der Rechtsvorschriften des Landes, indem das Unternehmen ansässig ist - entweder über die Eintragung in das Berufs- oder Handelsregister dieses Staates (in nicht beglaubigter Kopie) oder durch Nachweis auf andere Weise.

TB 1.1.2.1 über sein Vermögen kein Insolvenz- oder vergleichbares gesetzliches Verfahren eröffnet ist und die Eröffnung auch nicht beantragt oder mangels Masse abgelehnt worden ist
TB 1.1.2.2 er sich nicht in Liquidationen befindet

TB 1.1.2.3 er seine Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Abgaben nach den Rechtsvorschriften des Staates, in dem er ansässig ist, oder nach den Rechtsvorschriften des Staates des Auftraggebers erfüllt hat,

TB 1.1.2.4 keine beruflichen Verfehlungen vorliegen, die im Gewerbezentralregister eingetragen sind und dass derzeit keine Verfahren anhängig sind, die zu einer solchen Eintragung führen können

TB 1.1.2.5 er in Bezug auf die Vergabe keine unzulässige wettbewerbsbeschränkende Abrede getroffen hat und keine solche treffen wird

TB 1.1.2.6 kein Fall des § 123 Abs. 1 bis 3 GWB vorliegt.

TB 1.1.2.7 er sich verpflichtet, seine Arbeitnehmer (m/w/d) bei der Ausführung der zu vergebenden Leistungen mindestens zu den Bedingungen einschließlich der Gewährung des Arbeitsentgelts und der Einhaltung von Arbeitszeiten zu beschäftigen, die sich aus allgemein verbindlichen Tarifverträgen ergeben und er das Mindestlohngesetz beachtet

TB 1.1.2.8 "er keinen Bezug zu Russland im Sinn der Vorschrift, in Artikel 5 k) Absatz 1 der Verordnung (EU) Nr. 833/2014 in der Fassung des Art. 1 Ziff. 23 der Verordnung (EU) 2022 /576 des Rates vom 8. April 2022 über restriktive Maßnahmen angesichts der Handlungen Russlands, die die Lage in der Ukraine destabilisieren, hat.

Eigenerklärung dazu ist auszufüllen und der Bewerbung beizulegen:

<https://www.lfp.bayern.de/wp-content/uploads/2022/07/Anlage-2-Eigenerklaerung.pdf>"

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

TB 1.2.1.1 "Angabe des Unternehmens-Umsatzes der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre im für das Angebot zutreffenden Geschäftsbereich.

Als Mindestanforderung gilt, dass der hierauf bezogene Umsatz in den letzten drei Geschäftsjahren jährlich im Durchschnitt mind. 900.000 EUR ohne Umsatzsteuer betragen muss."

TB 1.2.1.2 Nachweis des Bestehens einer Betriebshaftpflichtversicherung oder einer vergleichbaren marktüblichen Versicherung mit einer Haftpflichtdeckungshöhe von mindestens 3.000.000,00 EUR für Personen- und Sachschäden je Schadensfall; bis zu zwei Schadensfälle je Versicherungsjahr oder die Eigenerklärung des Bewerbers, dass er im Auftragsfall bereit ist, eine entsprechende Versicherung auf Anfordern des Auftraggebers abzuschließen und die Erklärung eines Versicherers, dass dieser zum Abschluss einer entsprechenden Versicherung mit dem Bewerber bereit ist.

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

TB 1.3.1 "Der Bewerber hat durch Eigenerklärung vergleichbare Referenzaufträge der letzten drei Jahre anzugeben. Alle Referenzen müssen den Umfang und den technischen Anspruch des jeweiligen Auftragsinhalts unter Nennung des Auftragswertes erläutern.

Der jeweilige Referenzgeber ist mit vollständiger Unternehmens- oder Körperschaftsbezeichnung und Betriebssitz, auf die sich die Referenz bezieht, anzugeben, und der Bewerber hat jeweils einen sachkundigen Ansprechpartner des Referenzgebers mit Kontaktdaten (Telefon, Mail) zu benennen.

Als Anhang beizufügen!"

TB 1.3.2.2 Sofern der Bewerber kein Hersteller ist, hat er nachzuweisen, dass er zertifizierter Systempartner des für das Angebot vorgesehenen Systems ist (Als Anlage beizufügen: Zertifikat in Kopie, ausgestellt vom Hersteller des vorgesehenen Systems).

TB 1.3.2.3 "Der Bewerber hat nachzuweisen, dass er mindestens auf vier zertifizierte Systemspezialisten des für das Angebot vorgesehene System zugreifen kann (eigene

Angestellte oder durch Eignungsleihe). Die Zertifikate sind unter namentlicher Nennung der Systemspezialisten beizufügen. Die vorstehend geforderten Eignungsnachweise zur technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit sind Mindeststandards, deren Nichterfüllung zum Ausschluss des Bewerbers führt.

(Als Anlage beizufügen)"

TB 1.3.2.4 Setzt der Bieter zur Erbringung der Leistungen Nachunternehmer ein, so sind diese mit Formblatt VHB-Bund 233 bzw. VHB-Bund 235 aufzuführen.

TB 1.3.2.5 Eine Bewerbung als Bietergemeinschaft hat mit der Bewerbung eine vollständige Eigenerklärung (VHB Bund 234) zur Bietergemeinschaft einzureichen.

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Open procedure

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: no

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 24/01/2023 Local time: 18:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

Tender must be valid until: 25/04/2023

IV.2.7. Conditions for opening of tenders

Date: 24/01/2023 Local time: 18:00

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.3. Additional information

Bekanntmachungs-ID: CXP4YAL6CNN

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Regierung von Oberbayern - Vergabekammer Südbayern

Postal address: Maximilianstr. 39

Town: München

Postal code: 80538

Country: Germany

VI.5. Date of dispatch of this notice

23/12/2022